

Absender:

**Gruppe Die FRAKTION. BS im Rat der Stadt**

**22-18868**

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Barrieremelder einrichten**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

25.05.2022

Beratungsfolge:	Status
Ausschuss für Soziales und Gesundheit (Vorberatung)	08.06.2022 Ö
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (Vorberatung)	21.06.2022 Ö
Ausschuss für Planung und Hochbau (Vorberatung)	22.06.2022 Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	28.06.2022 N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	05.07.2022 Ö

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Braunschweig bittet den Oberbürgermeister einen Barrieremelder einzurichten. Die eingehenden Hinweise sollen überprüft und die Hinweisgeber:innen über das Ergebnis der Prüfung unterrichtet werden.

**Sachverhalt:**

Um die Leitlinie zur gleichberechtigten Teilhabe „Braunschweig inklusiv“ weiter mit Leben zu füllen, bietet ein Barrieremelder eine große Chance. Dieser würde insbesondere Menschen mit Behinderungen und Einschränkungen die Möglichkeit geben, Barrieren, welche sie in der Stadt wahrnehmen, direkt zu melden. Mögliche Barrieren im Alltag wären bauliche Barrieren, bürokratische Barrieren und/oder fehlende Hilfsmittel um Barrieren zu überwinden.

Ziel dieses Melders ist ein zusätzlicher Erkenntnisgewinn, weil Betroffene meistens am besten wissen, wo es für sie im Braunschweiger Alltag Barrieren gibt. Diese zusätzlichen Erkenntnisse sollten geprüft werden und die Hinweisgeber:innen auch eine Rückmeldung erhalten. Auch eine regelmäßige Information an den Rat wäre wünschenswert.

**Anlagen:**

keine